

263031-2026 - Wettbewerb

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung – Überführen des GIS Kaufbeuren in die neue ESRI-Technologie

OJ S 75/2026 17/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Kaufbeuren

E-Mail: vergabe@kaufbeuren.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Überführen des GIS Kaufbeuren in die neue ESRI-Technologie

Beschreibung: Gegenstand des Verhandlungsverfahrens mit Teilnahmewettbewerb ist die Überführung der gesamten GIS-Landschaft der Stadt Kaufbeuren (Software und Daten) in die neue ESRI-Technologie auf Basis ArcGIS Pro / ArcGIS Enterprise etc. durch Implementieren eines neuen Gesamtsystems - durch Austausch der bisherigen Komponenten auf Basis ArcGIS 10.8.1, ArcGIS Server etc.. Die Stadt Kaufbeuren ist kreisfrei, das heißt, die Funktion der Stadtverwaltung umfasst den Aufgabenbereich eines Landratsamtes, kombiniert mit den Aufgaben einer Gemeinde. Diese Aufgaben werden in den einzelnen Abteilungen teilweise nebeneinander wahrgenommen. Aus diesem Grund sind die im GIS abzubildenden Verwaltungsabläufe gegenüber einer "einfachen" Gemeinde komplexer. Fläche des Stadtgebietes: ca. 40 qkm; Einwohner: ca. 48.000. Die Stadt Kaufbeuren betreibt ihr GIS seit 2004 strategisch als verwaltungsweit integriertes, zentrales System auf Basis der ESRI-Technologie. Es ist als zentrale Ausgangsplattform für sämtliche GIS-relevante Anwendungen in die rathausweite IT-Landschaft eingebunden. Die Sachbearbeitung (Datenerfassung, Beauskunftung, Auswertung und Analyse) erfolgt von ca. 40 Editier-Arbeitsplätzen (Desktop+WebGIS) aus. Die Beauskunftung erfolgt an etwa 600 WebGIS-Auskunftsarbeitsplätzen. Daneben gibt es diverse Fachverfahren von Drittanbietern, welche an das GIS über Schnittstellen angebunden sind.

Kennung des Verfahrens: 6d2165b6-3235-4efd-86b5-3ed0747a2625

Interne Kennung: 116230_1

Verfahrensart: Sonstiges zweistufiges Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72268000 Bereitstellung von Software, 72222300

Informationstechnologiedienste, 38221000 Geografische Informationssysteme (GIS oder gleichwertiges System)

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kaiser-Max-Straße 1
Stadt: Kaufbeuren
Postleitzahl: 87600
Land, Gliederung (NUTS): Kaufbeuren, Kreisfreie Stadt (DE272)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten

Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe gemäß § 123 bis § 126

GWB sowie § 56 bis § 57 VgV, das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 19 Abs. 1

Mindestlohngesetz, nach § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentendegesetz und nach § 21 Abs. 1 Satz

1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz. Die ausgefüllten Teilnahmeanträge/Angebote

sind mit den geforderten Nachweisen, Erklärungen und Anlagen zwingend innerhalb der

Einreichungsfrist ausschließlich über den verschlüsselten Angebotsbereich der elektronischen

Vergabepattform, in Textform, einzureichen. Eine Einreichung per E-Mail oder unverschlüsselt

per Bietermitteilung ist nicht zulässig und führt zwangsläufig zum Ausschluss. Nicht form- oder

fristgerecht eingegangene Angebote, werden ausgeschlossen, es sei denn, der Bieter hat dies

nicht zu vertreten (§ 57 Absatz 1 Satz 1 VgV). Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende

Erklärungen und Nachweise gemäß § 56 Abs. 2 VgV nachzufordern.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Überführen des GIS Kaufbeuren in die neue ESRI-Technologie

Beschreibung: Überführung der gesamten GIS-Landschaft der Stadt Kaufbeuren (Software und Daten) in die neue ESRI-Technologie durch den Auftragnehmer inklusive dem Austausch der bisherigen Softwarekomponenten durch Standardsoftware. Der Leistungsumfang des Auftragnehmers beinhaltet neben der Lieferung und Implementierung der Software auch die Migration und Überführung der GIS-Bestandsdaten in die neue ESRI-Technologie sowie deren Implementierung in die GIS-Landschaft beim Auftraggeber für deren Weiternutzung in dem in dieser Vergabe geforderten System. Die Überführung der GIS-Daten teilweise durch den Auftraggeber ist denkbar, sofern sich dies im Laufe der Verhandlungsvergabe als sinnvoll und personell machbar herausstellt. Darüber hinaus übernimmt der Auftragnehmer sämtliche Aufgaben zur Implementierung des Gesamtsystems wie Installation, Customizing, Schulung, Projektkoordinierung, Projektleitung etc. Mit der Bezuschlagung wird auch ein Wartungsvertrag mit dem Auftragnehmer für den anschließenden laufenden Betrieb des Gesamtsystems abgeschlossen. Die Leistungen zur Erstellung des in dieser Leistungsbeschreibung geforderten Gesamtsystems bilden eine sachliche, wirtschaftliche und rechtliche Einheit. Für die Stadt Kaufbeuren ist von vertragswesentlicher Bedeutung, dass der Auftragnehmer die Funktionalität dieses Gesamtsystems herstellt und alle dafür erforderlichen Schritte vornimmt. Der Auftragnehmer ist verantwortlicher Generalunternehmer für die

Erstellung des Gesamtsystems und dessen Support (auch für die zum Einsatz kommenden ESRI-Produkte), und haftet für die Leistungen seiner Subunternehmer wie für seine eigenen Leistungen.

Interne Kennung: 116230_1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72268000 Bereitstellung von Software, 72222300

Informationstechnologiedienste, 38221000 Geografische Informationssysteme (GIS oder gleichwertiges System)

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kaiser-Max-Straße 1

Stadt: Kaufbeuren

Postleitzahl: 87600

Land, Gliederung (NUTS): Kaufbeuren, Kreisfreie Stadt (DE272)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 14/12/2026

Enddatum der Laufzeit: 15/12/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: - Für das weitere Verfahren werden mind. 3 und bis zu max. 5

Bewerber mit der höchsten erreichten Punktezahl zugelassen, die auch alle

Ausschlusskriterien erfüllen. - Produktpräsentation: Für die Beurteilung des angebotenen

Systems hinsichtlich dessen Funktionalität und Handhabung sind Produktpräsentationen,

welche vom Bieter durchzuführen sind, vorgesehen. Bei diesen Produktpräsentationen soll im

Life-Betrieb mit der jew. angebotenen Software gezeigt werden, wie ganz konkrete

Aufgabenstellungen aus dem Alltag der Sachbearbeiter und Administratoren gelöst werden.

Welche Punkte hier konkret gefordert werden, ist im weiteren Verlauf des Vergabeverfahrens

der Leistungsbeschreibung zu entnehmen. Die Bieterpräsentationen finden Online via Teams

statt. Zur späteren Rekapitulation der gezeigten Inhalte werden die Präsentationen

aufgezeichnet. Für jeden Bieter ist ein Zeitslot von 1 bis 1,5 Tagen vorgesehen. Die

Produktpräsentationen finden im Zeitraum 21.-30.09.2026 statt. Die konkreten Termine

werden den Bietern spätestens zum 04.09.2026 mitgeteilt. - Wir behalten uns vor den

Zuschlag auf das Erstangebot zu erteilen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: — Der Bewerber hat die Berufsregister / Handelsregister Nr. sowie das Registergericht anzugeben (KO-Kriterium).

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: — Nachweis Sozialversicherung /

Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (nicht älter als 6 Monate) als "Anlage 2-A" (KO-Kriterium), — Nachweis des Vorhandenseins einer Unfallversicherung oder der Berufsgenossenschaft (nicht älter als 6 Monate) als "Anlage 8-A" (KO-Kriterium), — Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation (KO-Kriterium), — Bescheinigung in Steuersachen des Finanzamts oder eine Eigenerklärung (nicht älter als 6 Monate) als "Anlage 4-A" (KO-Kriterium), — FB 127 / L 127 / III.27 (Erklärung Bezug Russland).

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Nachweis der Berufs- oder Haftpflichtversicherung als "Anlage 7-A" (KO-Kriterium).

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: — Folgende Angabe: Der Geschäftsumsatz der letzten 3 Jahre im Tätigkeitsfeld des Auftrages liegt bei mindestens 1,2 Mio. € pro Jahr (KO-Kriterium).

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Folgende Angaben und Nachweise über die technische und fachliche Leistungsfähigkeit: — Der Bewerber ist Platinum Business Partner oder Gold Partner von ESRI (KO-Kriterium); — Sämtliche Mitarbeiter die mit dem Auftraggeber in Kontakt stehen oder in Kontakt treten könnten (z. B. Vertreter oder Vorgesetzten des eigentlichen Ansprechpartners), beherrschen die deutsche Sprache in Wort und Schrift fließend (KO-Kriterium); — Der Bewerber hat in den letzten 5 Jahren bei mindestens 3 Kommunalen Auftraggebern in Deutschland (kreisfreie Kommune o.Ä.) eine ähnliche GIS-Landschaft implementiert, die mit der GIS-Landschaft der Stadt Kaufbeuren hinsichtlich Umfang und Komplexität vergleichbar ist. Die Auftraggeber sind zu benennen als "Anlage 11-A" (KO-Kriterium); — Kunden in Deutschland, bei denen der Bewerber eine ähnliche GIS-Landschaft implementiert hat, welche vergleichbar mit dem hier zu vergebenden Auftrag hinsichtlich Umfang und Komplexität ist. Die Kunden sind zu benennen als "Anlage 12-A" - bis zu 4 Kunden (20 Punkte) und - 5 oder mehr Kunden (25 Punkte); — Der Bewerber benennt für die gesamte Projektumsetzung einen gesamtprojektverantwortlichen Projektleiter der umfangreiche Erfahrungen im Tätigkeitsbereich des hier zu vergebenden Auftrags hat und legt diesen in Form eines Lebenslaufs dar als "Anlage 13-A" (KO-Kriterium); — Der Bewerber hat alle technisch und organisatorisch notwendigen Maßnahmen zur Einhaltung der DSGVO getroffen und kann im Bedarfsfall den Nachweis der Wirksamkeit dieser Maßnahmen erbringen (KO-Kriterium); — Erläutern Sie Ihre Firmenphilosophie. Welche Kerngeschäfte besetzen Sie derzeit, und welche Kerngeschäfte beabsichtigen Sie mittelfristig zu besetzen als "Anlage 15-A" (KO-Kriterium); — Struktur des Unternehmens unterteilt in Aufgabengebiete (Entwicklung, Projektmanagement, Schulung, Support etc. mit Angabe der jew. Mitarbeiterzahlen) als "Anlage 16-A" (KO-Kriterium); — Tochterunternehmen, Entwicklungspartner, Businesspartner, etc. als "Anlage 17-A" (KO-Kriterium); — Das Zusammenspiel zwischen Auftragnehmer als Generalunternehmer und – sofern vorgesehen – dessen Tochterunternehmen, Businesspartnern etc. als Subunternehmer im Rahmen des GIS-Projektes der Stadt Kaufbeuren ist aufzuzeigen als "Anlage 18-A" (KO-Kriterium).

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenz 1 - Deutschland mit folgenden Angaben: Firma / Kommune (genaue Bezeichnung) (KO-Kriterium). Ansprechpartner (Name, E-Mail-Adresse und Telefonnummer) (KO-Kriterium). Der Bewerber legt eine Projektbeschreibung (max. 5 DIN A4-Seiten) bei (als "Anlage 21-A"), in der Inhaltlich folgende Aspekte berücksichtigt sind: - Projektgegenstand - Projektbeschreibung - Projektziele - Projektergebnisse des realisierten Projekts - kurze Beschreibung der umgesetzten Lösung (Daten, Software, Dienstleistung, Schulung) - Zusammenwirken der Projektbeteiligten (Strukturen, Aufgaben, Verantwortungsbereiche) - Fachbereiche des Kunden, in denen die Lösungen implementiert wurden. Vergleichbarkeit dieses Kundenprojektes mit dem zu vergebenden Auftrags hinsichtlich -- Organisationsstruktur des Kunden -- Organisationsbereiche (Abteilungen o.Ä.) des Kunden, in denen die Lösungen implementiert wurden sowie -- Komplexität und Umfang des Projekts - kaum, bzw. nur in wenigen Einzelbereichen vergleichbar (5 Punkte) - in mehreren Teilbereichen vergleichbar (30 Punkte) - deutlich vergleichbar (40 Punkte). Angabe des Auftragswerts des Referenzprojektes (incl. Wartung) gerechnet auf die insgesamt ersten 4 Kalenderjahre in Euro (netto) (KO-Kriterium). Die Administration (betrifft NICHT die Datenerfassung und Datenanalysen) der GIS-Landschaft (bezüglich Daten- und Softwarelandschaft, Customizing, Benutzerbetreuung) durch den Kunden wird wahrgenommen von - 1 Mitarbeiter (15 Punkte) - bis zu 2 Mitarbeiter (10 Punkte) - 3 oder mehr Mitarbeiter (0 Punkte).

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenz 2 - Deutschland mit folgenden Angaben: Firma / Kommune (genaue Bezeichnung) (KO-Kriterium). Ansprechpartner (Name, E-Mail-Adresse und Telefonnummer) (KO-Kriterium). Der Bewerber legt eine Projektbeschreibung (max. 5 DIN A4-Seiten) bei (als "Anlage 26-A"), in der Inhaltlich folgende Aspekte berücksichtigt sind: - Projektgegenstand - Projektbeschreibung - Projektziele - Projektergebnisse des realisierten Projekts - kurze Beschreibung der umgesetzten Lösung (Daten, Software, Dienstleistung, Schulung) - Zusammenwirken der Projektbeteiligten (Strukturen, Aufgaben, Verantwortungsbereiche) - Fachbereiche des Kunden, in denen die Lösungen implementiert wurden. Vergleichbarkeit dieses Kundenprojektes mit dem zu vergebenden Auftrags hinsichtlich -- Organisationsstruktur des Kunden -- Organisationsbereiche (Abteilungen o.Ä.) des Kunden, in denen die Lösungen implementiert wurden sowie -- Komplexität und Umfang des Projekts - kaum, bzw. nur in wenigen Einzelbereichen vergleichbar (5 Punkte) - in mehreren Teilbereichen vergleichbar (30 Punkte) - deutlich vergleichbar (40 Punkte). Angabe des Auftragswerts des Referenzprojektes (incl. Wartung) gerechnet auf die insgesamt ersten 4 Kalenderjahre in Euro (netto) (KO-Kriterium). Die Administration (betrifft NICHT die Datenerfassung und Datenanalysen) der GIS-Landschaft (bezüglich Daten- und Softwarelandschaft, Customizing, Benutzerbetreuung) durch den Kunden wird wahrgenommen von - 1 Mitarbeiter (15 Punkte) - bis zu 2 Mitarbeiter (10 Punkte) - 3 oder mehr Mitarbeiter (0 Punkte).

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenz 3 - Deutschland mit folgenden Angaben: Firma / Kommune (genaue Bezeichnung) (KO-Kriterium). Ansprechpartner (Name, E-Mail-Adresse und Telefonnummer) (KO-Kriterium). Der Bewerber legt eine Projektbeschreibung (max. 5 DIN A4-Seiten) bei (als "Anlage 31-A"), in der Inhaltlich folgende Aspekte berücksichtigt sind: - Projektgegenstand - Projektbeschreibung - Projektziele - Projektergebnisse des realisierten Projekts - kurze Beschreibung der umgesetzten Lösung (Daten, Software, Dienstleistung, Schulung) - Zusammenwirken der Projektbeteiligten (Strukturen, Aufgaben, Verantwortungsbereiche) - Fachbereiche des Kunden, in denen die

Lösungen implementiert wurden. Vergleichbarkeit dieses Kundenprojektes mit dem zu vergebenden Auftrags hinsichtlich -- Organisationsstruktur des Kunden -- Organisationsbereiche (Abteilungen o.Ä.) des Kunden, in denen die Lösungen implementiert wurden sowie -- Komplexität und Umfang des Projekts - kaum, bzw. nur in wenigen Einzelbereichen vergleichbar (5 Punkte) - in mehreren Teilbereichen vergleichbar (30 Punkte) - deutlich vergleichbar (40 Punkte). Angabe des Auftragswerts des Referenzprojektes (incl. Wartung) gerechnet auf die insgesamt ersten 4 Kalenderjahre in Euro (netto) (KO-Kriterium). Die Administration (betrifft NICHT die Datenerfassung und Datenanalysen) der GIS-Landschaft (bezüglich Daten- und Softwarelandschaft, Customizing, Benutzerbetreuung) durch den Kunden wird wahrgenommen von - 1 Mitarbeiter (15 Punkte) - bis zu 2 Mitarbeiter (10 Punkte) - 3 oder mehr Mitarbeiter (0 Punkte).

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Zuschlagskriterien Leistungsbeschreibung der Verhandlungsrunde/n: — Preis (250 Punkte).

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Zuschlagskriterien Leistungsbeschreibung der Verhandlungsrunde/n: — Administration (125 Punkte); — prinzipielle Lösungsdarstellung + GIS-relevante Anforderungen an die Lösung (150 Punkte); — Datenübernahme (125 Punkte); — Projektanforderungen (Projektplan, Schulungen, Servicezeiten) (100 Punkte); — Fachverfahren + Produktpräsentationen bzgl. Funktionalität, Handhabung (250 Punkte); — Preis (250 Punkte); Max. zu erreichende Gesamtpunktzahl 1000 Punkte.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/296127>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 21/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung von Unterlagen nach § 56 VgV und siehe Angaben in den Unterlagen des Teilnahmewettbewerbs.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der der Bieterinformation nach § 134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB). Verstöße im Sinne von § 135 Abs. 1 GWB (Unwirksamkeit des Vertrages) sind in einem Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Kenntnis des Verstoßes, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend zu machen. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im EU-Amtsblatt bekanntgemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU (§ 135 Abs. 2 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Kaufbeuren

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Stadt Kaufbeuren

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Kaufbeuren

Organisation, die Angebote bearbeitet: Stadt Kaufbeuren

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Kaufbeuren
Registrierungsnummer: 09-9007626-47
Abteilung: Vergabestelle
Postanschrift: Kaiser-Max-Straße 1
Stadt: Kaufbeuren
Postleitzahl: 87600
Land, Gliederung (NUTS): Kaufbeuren, Kreisfreie Stadt (DE272)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabestelle Stadt Kaufbeuren
E-Mail: vergabe@kaufbeuren.de
Telefon: +49 8341437587
Fax: +49 8341437609
Internetadresse: <https://www.vergabe.bayern.de>
Profil des Erwerbers: <https://www.vergabe.bayern.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern
Registrierungsnummer: 09-0318006-60
Abteilung: Vergabekammer Südbayern
Postanschrift: Maximilianstraße 39
Stadt: München
Postleitzahl: 80538
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabekammer Südbayern
E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telefon: +498921762411
Fax: +498921762847
Internetadresse: <https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/service/nachpruefungsverfahren/index.html>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c5bf5a12-4a83-4ae5-8db1-ce69fd19d116 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/04/2026 14:31:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 263031-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 75/2026

Datum der Veröffentlichung: 17/04/2026